Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 10 (1903)

Heft: 18

Rubrik: Kleine Mittheilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Baumwolle.

Zürich, 5. Sept. Notirungen der Zürcher Börse, mitgetheilt durch den Schweizerischen Spinner-, Zwirner- und Weberverein.

Garne.

Currente bis beste Qualitäten.

a) Zettelgarne.	per Kilo		
Nr. 12 Louisiana (pur)	Fr. 1.98	bis	2.12
„ 16 „	„ 2.03	„	2.15
„ 20 „	„ 2.15	„	2.30
„ 38 „ Calicotgarn	„ 2.35	„	2.50
„ 50 Maco cardirt	„ 3.40	„	3.70
„ 70 „ „	„ 4.40	„	4.70
Nr. 70 Maco peignirt	Fr. 4.60	bis	5.—
„ 80 „ cardirt	„ 4.90	„	5.30
„ 80 „ peignirt	„ 5.40	„	5.90
b) Schussgarne.			
Nr. 12 Louisiana (pur)	Fr. 1.98	bis	2.12
„ 16 „	„ 2.03	„	2.15
„ 44 „ Calicotgarn	„ 2.35	„	2.45
„ 70 Maco	„ 3.95	„	4.15
„ 70 „ peignirt	„ 4.35	„	4.65
„ 80 „ cardirt	„ 4.10	„	4.30
„ 80 „ peignirt	„ 4.60	„	4.80
„ 120 „ „	„ 6.60	„	7.—
c) Bündelgarne.	per 10 engl. Pfd.		
Nr. 12 Louisiana (pur)	Fr. 9.40	bis	9.70
„ 16 „	„ 9.60	„	10.20
„ 20 Kette Louisiana	„ 10.—	„	11.50
„ 30 „ „	„ 11.—	„	12.50
„ 40 „ „	„ 11.90	„	13.75
„ 50 Maco	„ 20.50	„	25.—

Tendenz: fest.

Nach den neuesten Berichten erwartet man in Egypten eine vorzügliche und reichliche Baumwollernte und glaubt man deshalb, die weitere Preisentwicklung werde in nächster Zeit mancherlei Schwankungen aufweisen.

Kleine Mittheilungen.

Cocons-Ausfuhr aus Patras. Im letzten Jahre wurden zum ersten Male wieder Cocons, im Wert von allerdings nur 2000 Fr., aus Achaia ausgeführt. So geringfügig auch diese Ziffer ist, so verdient sie doch genannt zu werden, indem sie das Wiederaufleben einer Industrie bedeutet, welcher früher das Land in hervorragender Weise seinen Wohlstand verdankte. Den vereinten Kräften von Privaten und Behörden ist die Einführung der Seidenzucht zu verdanken. Es wurde an den Patriotismus der griechischen Frauen appelliert und das Werk ihrer Obhut anvertraut. In Patras und Oegion bildeten sich Damen-Komites mit dem Zwecke, die Anpflanzung von Maulbeerbäumen und die Errichtung von Seidenzuchtanstalten zu fördern. Die Agrikultur-Gesellschaft, deren Präsident der König von Griechenland ist, hat ihre Unterstützung gewährt. In Oegion wurde die Einweihung einer Seidenzuchtanstalt in besonderer Weise gefeiert. Der Bischof segnete die Seidenwürmer. Das Orchester spielte nationale Weisen und der Statthalter liess in einer mit grossem Beifall aufgenommenen Rede die Zeiten der Herrschaft des Basilius von Macedonien wieder aufleben, in denen Patras 150,000 Einwohner zählte, wovon 50,000 in Seidenspinnereien Arbeit fanden. Er gedachte auch Danilis, der „Königin des Peloponnes", welche das Reich in ihrer vergoldeten Sänfte durchquerte, um dem „Autocrator" hundert seidene Kleider darzubieten, welche ihren Webereien entstammten und so fein waren, dass sie in der Höhlung eines Schilfrohres Platz fanden. Er hätte hinzufügen können, dass König Roger von Sizilien, nachdem er die Stadt verwüstet, von Patras Seidenweber nach Palermo kommen liess und dort die erste Seidenweberei in Italien und Westeuropa errichtete. (Aus einem französischen Konsularbericht.)

Gewinne an der Hausse in Baumwolle. Aus London wird dem „B. C." telegraphiert: Der amerikanische Spekulant Brown, welcher an der Spitze eines Konsortiums fast die gesamte Baumwolle der Unionstaaten aufkaufte und dann eine grosse Kurssteigerung dekretierte, soll im Juli einen Gewinn von sieben Millionen Dollars erzielt haben.

Eine **Ausstellung der Vereinigten Glanzstoff-Fabriken A.-G. in Elberfeld** findet gegenwärtig in der König Karlhalle des Landesgewerbemuseums in Stuttgart statt. Die genannte Firma hat daselbst Stickereien aus „Setin" ausgestellt, ein neues Kunstseide-Produkt, welches wasch- und lichtecht ist, sich durch prächtigen Glanz auszeichnet und in der Industrie immer mehr zur Verwendung kommt.

Patenterteilungen.

Kl. 20, Nr. 25986. 21. März 1902. — Mustervorrichtung für Schaft- und Jacquardmaschinen, Kartenkopiermaschinen und dergl. mit endloser Papierkarte. — Firma: Herm. Schroers, Masch.-Fabr. Oberdiessem, Krefeld (Deutschland). — Vertreter A. Ritter, Basel.

Kl. 20, Nr. 26107. 22. Mai 1902. — Verbesserung an Webschützen. — Carl Hermann Roth, Maschinen-Export., North Parade 2, Manchester (Grossbritannien). — Vertreter: Carl Müller, Zürich.

Kl. 20, Nr. 26228, 11. Februar 1902. — Schützenauswechsel-Mechanismus an Webstühlen. — Walter Tetley, Direktor, und Malcolm Ellioth Hodgson, Fabrikant, Fritzinghall Workc b. Bradford (York, Grossbritannien). (Vertreter: Bourry-Séquin & Co., Zürich)

Kl. 20, Nr. 26230. 23. Juni 1902. — Fadenteiler. — Gustav Selbmann, Expedient, Lusan b. Gera (Reuss, Deutschland). — Vertreter: Nissen-Schneiter, Bern.

Kl. 20, Nr. 26231. 5. Juli 1902. — Doppelfachschaftmaschine, — Herm. Stäubli, Horgen (Schweiz). — Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 20. Nr. 26232. 14. Juli 1902. — Schützenschlag-Bremsvorrichtung an mechanischen Webstühlen mit Oberschlag. — Heinrich Svarovsky, Gross-Pulitz bei Dobruschka (Böhmen, Oesterreich). — Vertreter: Waldkirch & Federer, Bern.

Kl. 20, Nr. 26233. 15. April 1903. — Webschiffchen. — Joseph Grob-Zweifel, Glattfelden, und Theodor Bürgin, Schaffhausen (Schweiz). — Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 20, Nr. 26358. 25. Juli 1901. — Riemenantrieb für Bandwebstühle. — Vischer & Co., Fabrikanten, Rheinsprung 16, Basel (Schweiz). — Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 20, Nr. 26359. 25. Juli 1902. — Verbesserte Doppelläufer-Lane für Bandwebstühle. — Vischer & Co., Fabrikanten, Rheinsprung 16, Basel (Schweiz). — Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 20, Nr. 26360. 25. Juli 1902. — Verbesserte Doppelmesser-Schaftmaschine.— Vischer & Co., Fabrikanten, Rheinsprung 16, Basel (Schweiz). — Vertreter: A. Ritter, Basel.

Cl. 20, Nr. 26361. 1er août 1902. — Peigne à crochets permettant de produire l'envergure des chaînes dans les encolleuses. — Antoine Eugène Bonnard, 19 rue Cambon, Paris (France). — Mandataire: A. Ritter, Bâle.